

Niederschrift Nummer RAT/10/004

Gremium	Sitzung am
Rat der Stadt Bergkamen	10.12.2009

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 19:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Roland Schäfer

Schriftführer: Manfred Turk

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Bürgermeister

Herr Roland Schäfer	Vorsitzende/r
---------------------	---------------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Martin Blom	Stadtverordnete/r
Herr Julian Deuse	Stadtverordnete/r
Frau Martina Eickhoff	Stadtverordnete/r
Frau Sandra Hagen	Stadtverordnete/r
Herr Dirk Haverkamp	Stadtverordnete/r
Herr Franz Herdring	Stadtverordnete/r
Herr Günter Jung	Stadtverordnete/r
Herr Michael Jürgens	Stadtverordnete/r
Herr Gerhard Kampmeyer	Stadtverordnete/r
Herr Wolfgang Kerak	Stadtverordnete/r
Herr Heinz Mathwig	Stadtverordnete/r
Frau Brigitte Matiak	Stadtverordnete/r
Herr Dieter Mittmann	Stadtverordnete/r

Frau Anita Neumann	Stadtverordnete/r
Herr Uwe Radtke	Stadtverordnete/r
Herr Hartmut Ramin	Stadtverordnete/r
Herr Uwe Reichelt	Stadtverordnete/r
Herr Bernd Schäfer	Stadtverordnete/r
Frau Ute Scheunemann	Stadtverordnete/r
Herr Kay Schulte	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Semmelmann	Stadtverordnete/r
Frau Manuela Veit	Stadtverordnete/r
Herr Lars Vogt	Stadtverordnete/r
Herr Volker Weirich	Stadtverordnete/r
Herr Rüdiger Weiß	Stadtverordnete/r

Christlich Demokratische Union

Frau Rosemarie Degenhardt	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Eder	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Heinzl	Stadtverordnete/r
Herr Wolfgang Kerner	Stadtverordnete/r
Frau Elke Middendorf	Stadtverordnete/r
Herr Gerd Miller	Stadtverordnete/r
Herr Marco Morten Pufke	Stadtverordnete/r
Herr Johannes Hermann Stienen	Stadtverordnete/r

Grüne/GAL

Herr Steffen Bieder	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Grziwotz	Stadtverordnete/r
Herr Harald Sparringa	Stadtverordnete/r
Herr Hans-Joachim Wehmann	Stadtverordnete/r

BergAUF

Herr Werner Engelhardt	Stadtverordnete/r
Herr Jens Weiselowski	Stadtverordnete/r

Freie Demokratische Partei

Frau Angelika Lohmann-Begander	Stadtverordnete
Herr Andree Saatkamp	Stadtverordnete/r

Fraktionslos

Herr Jens Schmülling	Stadtverordnete/r
----------------------	-------------------

Entschuldigt fehlen

Frau Vanessa Eick	Stadtverordnete/r
Herr Gerd Schwarzer	Stadtverordnete/r

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Horst Mecklenbrauck	Erster Beigeordneter
Herrn Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Technischer Beigeordneter
Herrn Bernd Wenske	Beigeordneter
Herr Manfred Turk	Fachdezernent Innere Verwaltung
Herr Volker Marquardt	Stadtoberamtsrat

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Rat der Stadt Bergkamen ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Er bittet um Zustimmung, den öffentlichen Teil der Tagesordnung um die Punkte

30	Klärschlamm Entsorgung des SEB; 4. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 22.06.2006	10/0146
31	Stromkosten der Straßenbeleuchtung hier: Zustimmung zur Leistung einer erheblichen überplanmäßigen Aufwendung	10/0147

zu erweitern.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Verleihung der Ehrenbezeichnung der Stadt Bergkamen	10/0136
2	Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen	10/0137
3	Verleihung der Silbermedaille der Stadt Bergkamen	10/0138
4	Verleihung der Ehrennadel der Stadt Bergkamen	10/0139
5	Besetzung des Behindertenbeirat	10/0143
6	Wahl der bzw. des Vorsitzenden des Behindertenbeirates	10/0145
7	Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen hier: Verkaufsoffene Sonntage der Jahre 2010 - 2014	10/0103
8	Jahresabschluss 2007 des Entsorgungsbetriebes Bergkamen a) Feststellung des Jahresabschlusses 2007 b) Genehmigung des Lageberichtes c) Behandlung des Jahresergebnisses d) Entlastung der Betriebsleitung	10/0101
9	Jahresabschluss 2007 des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen a) Feststellung des Jahresabschlusses 2007 b) Genehmigung des Lageberichtes c) Behandlung des Jahresergebnisses d) Entlastung der Betriebsleitung	10/0114

10	Jahresabschluss 2008 des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen a) Feststellung des Jahresabschlusses 2008 b) Genehmigung des Lageberichtes c) Behandlung des Jahresergebnisses d) Entlastung der Betriebsleitung	10/0127
11	Darstellung der Betriebsabrechnungsergebnisse für die Jahre 2007/2008 für die kostenrechnenden Einrichtungen	10/0131
12	Haushaltseckwerte zum Ergebnisplan des Doppelhaushaltes 2010/2011	10/0081
13	Erlass einer Hebesatzsatzung für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 für die Stadt Bergkamen	10/0082
14	1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Bergkamen (Vergnügungssteuersatzung) vom 16.12.2008	10/0083
15	12. Änderungssatzung vom zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 18.12.1991	10/0067
16	Abfallbeseitigung hier: 14. Änderung zur Gebührensatzung	10/0108
17	Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren hier: 15. Änderung	10/0109
18	Abwasserbeseitigung, hier: 4. Änderung zur Gebührensatzung	10/0077
19	8. Änderungssatzung vom der Satzung über die Erhebung von Standgeld an Markttagen, Kirmessen und sonstigen Veranstaltungen in der Stadt Bergkamen vom 17.12.2001	10/0129
20	16. Änderungssatzung vom zur Satzung für den Rettungsdienst der Stadt Bergkamen vom 20.12.82	10/0121
21	5. Änderungssatzung vom ... zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 20.02.2006	10/0128
22	Zustimmung zur Erhöhung der bestehenden Kommanditeinlage der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen in die Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG	10/0141
23	Mittelbare Beteiligung der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen über die Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG an der neu zu gründenden Infrastrukturgesellschaft und deren persönlich haftender Gesellschafterin sowie mittelbare Beteiligung der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen über die Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG an der neu zu gründenden Infrastrukturgesellschaft und deren persönlich haftender Gesellschafterin über die Trianel GmbH	10/0142

24	Aufhebung der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen im Stadtteil Weddinghofen (Gewerbepark an der B 61-Ostfeld) hier: Beschluss zur Aufhebung der Flächennutzungsplanänderung	10/0122
25	25. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen im Stadtteil Weddinghofen "Logistikpark A 2" hier: 1. Prüfung der fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen aus der Offenlegung 2. Beschluss der Flächennutzungsplanänderung	10/0124
26	Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. WD 102 "Gewerbepark an der B 61 - Ostfeld" der Stadt Bergkamen hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB	10/0123
27	Bebauungsplan Nr. WD 116 "Logistikpark A 2" hier: 1. Prüfung der fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen aus der Offenlegung 2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB	10/0125
28	1. Änderung des Bebauungsplanes OA 100 "An der Dorndelle" hier: Aufstellungsbeschluss	10/0110
29	Satzung der Stadt Bergkamen über die Einbeziehung der Außenbereichsfläche entlang des Schwarzen Weges sowie der Straße "Zum Schacht III" im Stadtteil Bergkamen-Rünthe in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile gemäß § 34 (4) Nr. 3 BauGB hier: Satzungsbeschluss	10/0105
30	Klärschlammentsorgung des SEB; 4. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 22.06.2006	10/0146
31	Stromkosten der Straßenbeleuchtung hier: Zustimmung zur Leistung einer erheblichen überplanmäßigen Aufwendung	10/0147
32	Einwohnerfragestunde	
33	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verabschiedet Bürgermeister Schäfer die ausgeschiedenen Ratsmitglieder

Maria-Margarete Daum,
Elsbeth Kiel,
Dr. Edith Kirsch,
Herbert Korte,
Gisbert Kötter,
Christel Löbbe,
Regina Müller-Hinz,

und bedankt sich für die geleistete Arbeit während ihrer Zugehörigkeit zum Rat der Stadt Bergkamen.

Ebenfalls erwähnt er auch die ausgeschiedenen Ratsmitglieder

Helga Popeck und
Otto Popeck,

die sich zurzeit im Urlaub befinden und teilt mit, dass die Verabschiedung nachgeholt wird.

BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt gibt eine persönliche Erklärung zu dem Presseartikel „BergAUF Tarnorganisation der MLPD“ ab.

Öffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 1:

Verleihung der Ehrenbezeichnung der Stadt Bergkamen

Vorlage: 10/0136

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den ausgeschiedenen Stadtverordneten

Elsbeth Kiel

Regina Müller-Hinz

gemäß § 3 Abs. 1 der Satzung über die Ehrungen der Stadt Bergkamen vom 16.12.2003 die Ehrenbezeichnung „Ehrenratsmitglied“ zu verleihen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Anschließend überreicht Bürgermeister Schäfer die Urkunden in würdigem Rahmen.

Tagesordnungspunkt 2:

Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen

Vorlage: 10/0137

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den Stadtverordneten und ausgeschiedenen Stadtverordneten

Martin Blom

Gisbert Kötter

Elke Middendorf

Dieter Mittmann

Helga Popeck

Kay Schulte

gemäß § 5 Abs. 1 der Satzung über die Ehrungen der Stadt Bergkamen vom 16.12.2003 die Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen zu verleihen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Anschließend überreicht Bürgermeister Schäfer die Ehrenmedaillen und die dazugehörigen Urkunden in würdigem Rahmen.

Die Ehrung der ausgeschiedenen Stadtverordneten Helga Popeck wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden, da sie sich im Urlaub befindet.

Tagesordnungspunkt 3:

Verleihung der Silbermedaille der Stadt Bergkamen

Vorlage: 10/0138

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt Kenntnis, dass den Stadtverordneten und ausgeschiedenen Stadtverordneten

Maria-Margarete Daum
Wolfgang Kerner
Heinz Mathwig
Otto Popeck
Marco Morten Pufke
Volker Weirich

gemäß § 6 Abs. 1 der Satzung über die Ehrungen der Stadt Bergkamen vom 16.12.2003 die Silbermedaille der Stadt Bergkamen verliehen wird.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Anschließend überreicht Bürgermeister Schäfer die Silbermedaillen und die dazugehörigen Urkunden in würdigem Rahmen.

Die Ehrung des ausgeschiedenen Stadtverordneten Otto Popeck wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden, da er sich im Urlaub befindet.

Tagesordnungspunkt 4:

Verleihung der Ehrennadel der Stadt Bergkamen

Vorlage: 10/0139

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt Kenntnis, dass die Ehrennadel der Stadt Bergkamen an

Inge Fehling
Pfarrerin Ursula Goldmann
Bernhard Salfer
Thorsten Schlüter
Karin Schwerdtfeger

gemäß § 7 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 der Satzung über die Ehrungen der Stadt Bergkamen vom 16.12.2003 verliehen wird.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Anschließend überreicht Bürgermeister Schäfer die Ehrennadeln und die dazugehörigen Urkunden in würdigem Rahmen.

Die Ehrung von Frau Pfarrerin Ursula Goldmann und Herrn Thorsten Schlüter wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden, da sie an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen können.

Tagesordnungspunkt 5:

Besetzung des Behindertenbeirat
Vorlage: 10/0143

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt von dem Übertragungsfehler zwischen Meldung der Fraktion Grüne/GAL und der Benennung in der Vorlage Drucksache Nr. 10/0071 Kenntnis und wählt gemäß dem Vorschlag der Fraktion Grüne/GAL

Frau Elke Grziwotz
Hilda-Monte-Straße 8
Bergkamen-Mitte

zum ordentlichen Mitglied des Behindertenbeirates der Stadt Bergkamen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 6:

Wahl der bzw. des Vorsitzenden des Behindertenbeirates
Vorlage: 10/0145

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen wählt zur bzw. zum Vorsitzenden des Behindertenbeirates
Michael Jürgens.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 7:

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen
hier: Verkaufsoffene Sonntage der Jahre 2010 - 2014
Vorlage: 10/0103

SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer und CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf begrüßen die Verringerung der verkaufsoffenen Sonntage von vier auf drei und halten dies für einen guten Kompromiss.

Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzender Sparringa dagegen betont, dass alle Argumente - wie in den vergangenen Jahren - gegen verkaufsoffene Sonntage sprechen.

Für Stadtverordneten Saatkamp von der FDP-Fraktion ist die Festlegung auf fünf Jahre zu lang.

BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt findet verkaufsoffene Sonntage nur für große Ketten interessant.

Stadtverordneter Schmülling spricht sich aus christlicher Überlegung gegen verkaufsoffene Sonntage aus.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 33 Nein 8 Enthaltung 2

Tagesordnungspunkt 8:

Jahresabschluss 2007 des EntsorgungsbetriebBergkamen

a) Feststellung des Jahresabschlusses 2007

b) Genehmigung des Lageberichtes

c) Behandlung des Jahresergebnisses

d) Entlastung der Betriebsleitung

Vorlage: 10/0101

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt:

Zu a) und b)

1. Der Jahresabschluss des EntsorgungsbetriebBergkamen zum 31.12.2007 wird in der vorgelegten Form festgesetzt.
2. Der Lagebericht wird genehmigt.

Zu c)

Der Jahresüberschuss in Höhe von 208.346,34 € wird an die Stadt Bergkamen aufgrund der Haushaltssituation abgeführt.

Zu d)

Der Rat der Stadt Bergkamen entlastet die Betriebsleitung vorbehaltlos.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 9:

Jahresabschluss 2007 des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen

a) Feststellung des Jahresabschlusses 2007

b) Genehmigung des Lageberichtes

c) Behandlung des Jahresergebnisses

d) Entlastung der Betriebsleitung

Vorlage: 10/0114

Beschluss:

Zu a) und b)

1. Der Jahresabschluss des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen zum 31.12.2007 wird in der vorgelegten Form festgestellt.
2. Der Lagebericht wird genehmigt.

Zu c)

Der Jahresüberschuss in Höhe von 742.350,48 € wird vollständig an den städtischen Haushalt abgeführt.

Zu d)

Der Rat der Stadt Bergkamen entlastet die Betriebsleitung vorbehaltlos.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 10:

Jahresabschluss 2008 des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen

a) Feststellung des Jahresabschlusses 2008

b) Genehmigung des Lageberichtes

c) Behandlung des Jahresergebnisses

d) Entlastung der Betriebsleitung

Vorlage: 10/0127

Beschluss:

Zu a) und b)

1. Der Jahresabschluss des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen zum 31.12.2008 wird in der vorgelegten Form festgestellt.
2. Der Lagebericht wird genehmigt.

Zu c)

Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.248.934,41 € wird vollständig an den städtischen Haushalt abgeführt.

Zu d)

Der Rat der Stadt Bergkamen entlastet die Betriebsleitung vorbehaltlos.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 11:

Darstellung der Betriebsabrechnungsergebnisse für die Jahre 2007/2008 für die kostenrechnenden Einrichtungen

Vorlage: 10/0131

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die Betriebsabrechnungen zur Kenntnis. Der Rat beschließt, die dargestellten Unter- bzw. Überdeckungen bis zum Kalkulationszeitraum 2011 in die entsprechenden Kalkulationen vorzutragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 12:

Haushaltseckwerte zum Ergebnisplan des Doppelhaushaltes 2010/2011

Vorlage: 10/0081

Erster Beigeordneter und Kämmerer Mecklenbrauck erläutert die Vorlage ausführlich anhand von Folien.

SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer betont, dass seine Fraktion sich von den Zahlen nicht abschrecken lässt. Gerade wegen der negativen Zahlen muss an der Problemlösung gearbeitet werden. Seine Aufforderung geht an die Verwaltung, im Februar 2010 ein genehmigungsfähiges Haushaltssicherungskonzept vorzulegen. Um dies zu erreichen, wird die SPD-Fraktion den in den nächsten Tagesordnungspunkten vorzunehmenden Steuer- bzw. Abgabenerhöhungen zustimmen.

CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf bedankt sich für die frühzeitige Vorlage der Finanzsituation der Stadt Bergkamen und signalisiert die Zustimmung ihrer Fraktion zu den nachfolgenden Punkten.

Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzender Sparringa äußert sich ähnlich. Er verweist dabei darauf, dass ansonsten die Stadt Bergkamen in den Nothaushalt absinken würde.

BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt spricht sich gegen die Vorlage der Verwaltung aus, da sie seiner Meinung nach lediglich zu Mehrbelastungen der Bürger führt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt

1. von den Haushaltseckwerten des Doppelhaushaltes 2010/2011 und der Finanzplanung bis 2014 sowie
2. von der Notwendigkeit und dem Ziel, ein kommunalaufsichtlich genehmigungsfähiges Haushaltssicherungskonzept aufzustellen,

Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 13:**Erlass einer Hebesatzsatzung für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 für die Stadt Bergkamen**

Vorlage: 10/0082

FDP-Fraktionsvorsitzende Lohmann-Begander spricht sich gegen die Anhebung der Hebesätze aus, da die zu erwartenden Mehreinnahmen von 300.000 € gegenüber dem Defizit von rund 22 Mio. € gering ausfallen. Sie fordert Bund und Land auf, die Finanzierung der Kommunen unter Wegfall der Gewerbesteuer neu zu regeln.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer der Stadt Bergkamen so, wie sie der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 39 Nein 4

Tagesordnungspunkt 14:**1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Bergkamen (Vergnügungssteuersatzung) vom 16.12.2008**

Vorlage: 10/0083

Stadtverordneter Saatkamp von der FDP-Fraktion signalisiert die Zustimmung seiner Fraktion. Er regt an, die Mehreinnahmen dann, wenn es die Haushaltslage zulässt, zur Suchtkämpfung einzusetzen.

Bürgermeister Schäfer antwortet, dass man über alles diskutieren kann, weist aber darauf hin, dass Steuern zu den allgemeinen Deckungsmitteln gehören.

Vor der Beschlussfassung verliest Bürgermeister Schäfer den neu formulierten Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 1. Änderungssatzung vom zur Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Bergkamen (Vergnügungssteuersatzung) vom 16.12.2008, die der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 15:

12. Änderungssatzung vom zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 18.12.1991

Vorlage: 10/0067

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 12. Änderungssatzung vom zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 18.12.1991, die der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 41 Nein 2

Tagesordnungspunkt 16:**Abfallbeseitigung**

hier: 14. Änderung zur Gebührensatzung

Vorlage: 10/0108

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters weist darauf hin, dass es im Betreff der Vorlage nicht 14., sondern 15. Änderung zur Gebührensatzung heißen muss. Des Weiteren ist in der Sachdarstellung auf Seite 2 unter Punkt 2 die Jahreszahl 2009 durch 2010 zu ersetzen.

Für BergAUF-Fraktionsvorsitzenden Engelhardt kommt es durch die Anhebung der Verzinsung auf 6,5 % indirekt zu einem Überschuss im Bereich der Abfallbeseitigungsgebühren, da der die Aufwendungen übersteigende Betrag dem Haushalt der Stadt Bergkamen zufließt.

Bürgermeister Schäfer verneint dies deutlich und weist darauf hin, dass es sich hier lediglich um eine angemessene Eigenkapitalverzinsung handelt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, die Gebühr bzw. den Höchstsatz der Vorausleistung für die Beseitigung von Restabfall gemäß § 5 Abs. 1 sowie die Gebühr bzw. den Höchstsatz der Vorausleistung für die Beseitigung von organischen Abfällen gemäß § 5 Abs. 2 so festzusetzen, wie sie der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt sind.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 41 Nein 2

Tagesordnungspunkt 17:

**Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren
hier: 15. Änderung
Vorlage: 10/0109**

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters weist wie im Haupt- und Finanzausschuss auf die endgültigen Gewinn- und Verlustvorträge des Jahres 2007 hin (s. Punkt 3.2 und Punkt 4.10 der Vorlage).

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 15. Änderung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Bergkamen) so, wie sie der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 41 Nein 2

Tagesordnungspunkt 18:

**Abwasserbeseitigung,
hier: 4. Änderung zur Gebührensatzung
Vorlage: 10/0077**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 4. Änderung zur Gebührensatzung zur Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage - Entwässerungssatzung der Stadt Bergkamen - so, wie sie der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 41 Nein 2

Tagesordnungspunkt 19:

**8. Änderungssatzung vom der Satzung über die Erhebung von Standgeld an Markttagen, Kirmessen und sonstigen Veranstaltungen in der Stadt Bergkamen vom 17.12.2001
Vorlage: 10/0129**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 8. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Standgeld an Markttagen, bei Kirmessen und sonstigen Veranstaltungen in der Stadt Bergkamen so, wie sie der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 20:**16. Änderungssatzung vom zur Satzung für den Rettungsdienst der Stadt Bergkamen vom 20.12.82****Vorlage: 10/0121****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügte 16. Änderungssatzung vom zur Satzung für den Rettungsdienst der Stadt Bergkamen vom 20.12.1982..

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
Enthaltung 2

Tagesordnungspunkt 21:**5. Änderungssatzung vom ... zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 20.02.2006****Vorlage: 10/0128****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 5. Änderungssatzung vom ... zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 20.02.2006, die der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 41 Nein 2

Tagesordnungspunkt 22:**Zustimmung zur Erhöhung der bestehenden Kommanditeinlage der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen in die Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG****Vorlage: 10/0141**

Bürgermeister Schäfer weist auf eine Änderung im Beschlussvorschlag hin. Danach muss es unter b) heißen: „Die Erhöhung der Einlage erfolgt zur Mitfinanzierung für den geplanten 1. Bauabschnitt des Offshore Windparks Borkum West II und zur **optionalen** Erhöhung des Leistungsbezugsrechtes der GSW.“

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen schließt sich der Empfehlung des Aufsichtsrates der GSW vom 09.12.2009 an und stimmt zu, dass die Vertreter in der Gesellschafterversammlung der GSW beschließen:

- a) Die GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen (GSW) beteiligt sich mit einem weiteren Betrag von 3.050.000,00 € auf bis zu 7.450.000,00 € an der Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG (TWB).

- b) Die Erhöhung der Einlage erfolgt zur Mitfinanzierung für den geplanten 1. Bauabschnitt des Offshore Windparks Borkum West II und zur optionalen Erhöhung des Leistungsbezugsrechtes der GSW. Der Leistungsanteil der GSW an der als 1. Abschnitt vorgesehenen Errichtung von 40 Anlagen je 5 MW - mithin 200 MW - kann sich damit auf 5 MW erhöhen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 23:

Mittelbare Beteiligung der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen über die Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG an der neu zu gründenden Infrastrukturgesellschaft und deren persönlich haftender Gesellschafterin sowie mittelbare Beteiligung der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen über die Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG an der neu zu gründenden Infrastrukturgesellschaft und deren persönlich haftender Gesellschafterin über die Trianel GmbH

Vorlage: 10/0142

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen schließt sich der Empfehlung des Aufsichtsrates der GSW vom 09.12.2009 an und stimmt zu, dass die Vertreter in der Gesellschafterversammlung der GSW beschließen:

- a) Die GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen (GSW) beteiligt sich mittelbar über die Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG (TWB) als Kommanditistin mit einem Kommanditkapital von bis zu 25.000,00 € (2,5 %) an der neu zu gründenden „Infrastruktur Windpark Borkum GmbH & Co. KG“ (IWB). Die TWB wird an der IWB ein Kommanditkapital von bis zu 1 Mio. € halten.
- b) Die GSW beteiligt sich mittelbar über die TWB als Gesellschafterin mit Geschäftsanteilen von bis zu 625,00 € (2,5 %) an der neu zu gründenden „Infrastruktur Windkraftwerk Borkum Verwaltungs GmbH“ (IWBV). Die TWB wird an der IWBV Geschäftsanteile von bis zu 25.000,00 € halten.

Als Gesellschafterin der Trianel GmbH, die sich ebenfalls an den unter a) und b) genannten Gesellschaften beteiligen wird, beteiligt sich die GSW zusätzlich

- c) mittelbar über die Trianel GmbH mittelbar über TWB mit einem Kommanditkapital von bis zu 300,00 € (0,03 %) als Kommanditistin an der neu zu gründenden IWB und
- d) mittelbar über die Trianel GmbH mittelbar über die TWB mit Geschäftsanteilen von bis zu 7,50 € (0,03 %) als Gesellschafterin an der neu zu gründenden IWBV.
- e) Bei einer Veränderung der Beteiligung der GSW an der TWB wird sich der Umfang der mittelbaren Beteiligung entsprechend verändern.

- f) Die Geschäftsführung der GSW wird ermächtigt, sämtliche für den vorstehenden Beschluss erforderliche Maßnahmen vorzunehmen und durchzuführen sowie insbesondere in Gesellschafterversammlungen der TWB und/oder der Trianel GmbH dem Beitritt zur oder der Gründung der Infrastrukturgesellschaft sowie deren persönlich haftender Gesellschafterin zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 24:

Aufhebung der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen im Stadtteil Weddinghofen (Gewerbepark an der B 61-Ostfeld)

hier: Beschluss zur Aufhebung der Flächennutzungsplanänderung

Vorlage: 10/0122

Die nachstehenden Meinungsäußerungen betreffen die Tagesordnungspunkte 24 bis 27.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr Heinzel gibt das Ergebnis der Diskussion im Ausschuss bekannt. Er verbindet damit die Hoffnung, dass nunmehr Planreife erreicht werden kann und damit die Chance besteht, Arbeitsplätze anzusiedeln.

Für Stadtverordneten Grziwotz von der Fraktion Grüne/GAL schränkt sich die Stadt durch die Festlegung auf den Logistikbereich zu sehr ein. Aus diesem Grunde wird er sich bei der Abstimmung zu Tagesordnungspunkt 25 und 27 der Stimme enthalten.

Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzender Sparringa erklärt, dass die restliche Fraktion für den Verwaltungsvorschlag stimmen wird. Verbunden damit ist jedoch der Wunsch, die Fläche möglichst auch für kleinere Lösungen im Logistikbereich zu öffnen.

BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt hält es wirtschaftlich und umweltpolitisch für den falschen Weg, auf Logistik zu setzen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Aufhebung der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der dazugehörigen Begründung incl. Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 25:

25. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen im Stadtteil Weddinghofen "Logistikpark A 2"

hier:

- 1. Prüfung der fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen aus der Offenlegung**
- 2. Beschluss der Flächennutzungsplanänderung**

Vorlage: 10/0124

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, über die fristgerecht zur Offenlegung der 25.

Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen vorgebrachten Stellungnahmen gem. der Sachdarstellung zur Vorlage (Anlage 1) zu entscheiden. Die Stellungnahme der Verwaltung ist Bestandteil des Beschlusses über die vorgebrachten Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB.

2. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der dazugehörigen Begründung incl. Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 40 Nein 2 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 26:

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. WD 102 "Gewerbepark an der B 61 - Ostfeld" der Stadt Bergkamen

hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

Vorlage: 10/0123

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. WD 102 "Gewerbepark an der B 61 – Ostfeld" nebst Begründung incl. Umweltbericht nach § 10 BauGB.

Zur Aufhebung gehört die zusammenfassende Erklärung im Sinne von § 10 Abs. 4 BauGB (Anlage 4).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 27:

Bebauungsplan Nr. WD 116 "Logistikpark A 2"

hier:

1. Prüfung der fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen aus der Offenlegung

2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

Vorlage: 10/0125

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters verweist auf einen nicht fristgerecht eingegangenen Brief des Herrn Christoph Hoch zum Problem „Feinstaub“. In der Mail vom 04.12.2009 zweifelt Herr Hoch die Richtigkeit des vorliegenden Gutachtens an. Die Mail ist sowohl von dem Gutachter als auch vom Planungsamt geprüft worden. Die entsprechenden Grenzwerte sind eingehalten, sodass es bei der in der Vorlage angeführten Abwägung bleibt.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt über die fristgerecht zur Offenlegung des Bebauungsplanes Nr. WD 116 "Logistikpark A 2" vorgebrachten Stellungnahmen gem. der Anlagen 1, 2 und 3.

Die Stellungnahme der Verwaltung ist Bestandteil des Beschlusses nach § 3 Abs. 2 BauGB.

2. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt den Bebauungsplan Nr. WD 116 "Logistikpark A 2" nebst Begründung incl. Umweltbericht nach § 10 BauGB als Satzung.

Zum Bebauungsplan gehört die zusammenfassende Erklärung im Sinne von § 10 Abs. 4 BauGB (Anlage 6).

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 40 Nein 2 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 28:

1. Änderung des Bebauungsplanes OA 100 "An der Dorndelle"
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 10/0110

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, im Sinne von § 2 Abs. 1 BauGB die 1. Änderung des Bebauungsplanes OA 100 "An der Dorndelle" im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB für den in der Anlage 2 gekennzeichneten Bereich aufzustellen.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit im Sinne von § 3 Abs. 1 BauGB ist durchzuführen.

Die Anlage 2 ist Bestandteil des Beschlusses und somit der Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 29:

Satzung der Stadt Bergkamen über die Einbeziehung der Außenbereichsfläche entlang des Schwarzen Weges sowie der Straße "Zum Schacht III" im Stadtteil Bergkamen-Rünthe in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile gemäß § 34 (4) Nr. 3 BauGB
hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: 10/0105

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, über die Anregungen, die zum Verfahrensschritt der Beteiligung der berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie der betroffenen Öffentlichkeit einschließlich der Bürgerversammlung vorgebracht wurden, gemäß der Sachdarstellung zu entscheiden.

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Satzung über die Einbeziehung der Außenbereichsfläche entlang des Schwarzen Weges sowie der Straße "Zum Schacht III" im Stadtteil Bergkamen-Rünthe in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile gemäß § 34 (4) Satz 1 Nr. 3 BauGB nebst Begründung entsprechend Anlage 1.

Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses und somit der Niederschrift.

Die Bürgerinnen und Bürger, die im Rahmen der Bürgerbeteiligung Anregungen und Bedenken vorgetragen haben, sind über die Abwägung ihrer Anregungen und Bedenken zu informieren.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen städtebaulichen Vertragsentwurf gemäß § 11 Abs. 1 Nrn. 2 und 3 BauGB zur Regelung des naturschutzrechtlichen Ausgleichs sowie der Anpassung der Erschließungsanlagen vorzubereiten und mit dem Grundstückseigentümer abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 30:

**Klärschlamm Entsorgung des SEB;
4. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 22.06.2006
Vorlage: 10/0146**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die als Anlage der Erstschrift dieser Niederschrift beigefügte 4. Änderung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 31:

**Stromkosten der Straßenbeleuchtung
hier: Zustimmung zur Leistung einer erheblichen überplanmäßigen Aufwendung
Vorlage: 10/0147**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, bei der Buchungsstelle 12.54.02.5279 eine überplanmäßige Aufwendung in Höhe von 157.923,42 €

Das Erfordernis einer notwendigen Deckung gem. § 83 Abs. 1 GO NRW kann nur teilweise in Höhe von 6.000,-- € bei den Buchungsstellen 12.54.03.5279 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" und 14.56.01.5279 "Sonstige besondere Verwaltungsaufwendungen" bei den in der Sachdarstellung genannten Pflichtaufgaben erfüllt werden. Die zeitliche und sachliche Unabweisbarkeit ergibt sich aus der Vorlage. Weitere Deckungsmöglichkeiten bestehen z. Z. nicht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 32:**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 33:**Anfragen und Mitteilungen**

Bürgermeister Schäfer geht auf eine Anfrage des Stadtverordneten Stienen in der letzten Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses ein, in der der aktuelle Sachstand bezüglich der Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) im Jugendamt nachgefragt wurde, und teilt mit, dass der Entwurf des Prüfberichtes seit November im Rathaus vorliegt. Er wird zurzeit bewertet. Das notwendige Abschlussgespräch mit der GPA ist für den 18.12. terminiert.

Im Januar 2010 sollen nach endgültiger Auswertung und Bewertung der gemachten personellen und organisatorischen Änderungsvorschläge die entsprechenden Maßnahmen dem zuständigen Ausschuss vorgestellt werden. (Die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses findet am Mittwoch, 27.01.2010, statt.)

Nach Abschluss dieser Organisationsuntersuchung beabsichtigt die Verwaltung, die GPA mit der Untersuchung des Baubetriebshofes zu beauftragen.

Schäfer
Bürgermeister

Turk
Schriftführer